

Mitwirkung mit Wirkung!

Wo - Wie – Warum Jugendbeteiligung?



Mitwirkung mit Wirkung stärken

Damit Mitwirkung ihre Wirkung entfaltet, müssen Kriterien erfüllt werden. Auf die Checkliste für starke Partizipation gehört:

- **Machtübergabe** - Es gibt tatsächlich was zu entscheiden!
- Beteiligung ist **für alle** - junge Menschen können sich direkt oder indirekt beteiligen. Ihnen werden unterschiedliche Beteiligungsformate angeboten. Die Vielfalt der Lebenswelten wird berücksichtigt.
- Es herrscht **Transparenz** - Abläufe, Entscheidungen, Ziele, und Ergebnisse sind transparent. Die Mitbestimmungsrechte junger Menschen werden eingehalten und sie erhalten Zugang zu allen nötigen Informationen.
- Es gibt **Klarheit** über Entscheidungsspielräume.
- Kinder und Jugendlichen werden über ihre Mitbestimmungsrechte aufgeklärt – die **Informationen** sind verständlich und die Kommunikation ist gleichberechtigt.
- Alle Beteiligten sind **von Anfang** an beteiligt – Kinder und Jugendliche wählen für sie relevante Themen aus.
- Die **Methoden** sind attraktiv und zielgruppengerecht: **Beteiligung darf niemanden ausgrenzen und darf auch Spaß machen.**
- Partizipation ist **nicht umsonst** zu haben. Von vornherein sind Budgets so zu gestalten, dass den vielfältigen Ansprüchen an Beteiligung Rechnung getragen wird. Darüber hinaus sind die Ressourcen, die personelle Begleitung und Qualifizierung darauf ausgerichtet, die Selbstorganisation junger Menschen zu fördern.
- Es wird **ein angemessener Zeitraum** für den Beteiligungsprozess gewährleistet.
- Die Ergebnisse werden zeitnah umgesetzt. Sie werden auch für Kinder und Jugendliche nachvollziehbar und erkennbar.
- Die Beteiligten werden für Partizipation **qualifiziert. Erwachsene und jugendliche Beteiligte werden unterstützt, sich mit ihrer Rolle in der Partizipation auseinanderzusetzen.**
- Das Engagement wird durch **Anerkennung** gestärkt.
- Partizipation wird **evaluiert** und dokumentiert.
- Beteiligung muss Spaß machen!

Diese Audioaufnahme entstand im Rahmen der Werkstatt MitWirkung des Deutschen Bundesjugendrings.

Im Rahmen der:



Gefördert vom:

